
Du bist bis zum letzten Augenblick Deines Lebens wichtig.
Und wir werden alles tun, damit Du nicht nur in Frieden sterben,
sondern auch bis zuletzt leben kannst.

Cicely Saunders (1918 - 2005), Begründerin der Hospizbewegung

05.08.2020

Der neue Hospizdienst **AchtsamZeit**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die vergangenen Monate haben uns gezeigt, wie wichtig es ist, auf andere Menschen Acht zu geben. Dies gilt in einem besonderen Maße für schwerstkranke und sterbende Menschen. Für sie gründet der Verein katholischer Altenhilfeeinrichtungen im Erzbistum Paderborn (VKA e.V.) den Hospizdienst **AchtsamZeit**.

Wir wollen die letzte Lebensphase von Bewohnerinnen und Bewohnern in unseren Senioreneinrichtungen würdevoll gestalten, auf ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse eingehen, Sicherheit und Geborgenheit geben. Dafür verbindet der Hospizdienst **AchtsamZeit** fachliche Kompetenz mit menschlicher Nähe und Zuwendung.

Für diesen Dienst suchen wir Menschen, die Schwerstkranke und Sterbende und ihre Angehörigen begleiten. Durch ihren Einsatz für andere tragen sie wesentlich dazu bei, dass sich ein Wandel im Umgang mit Menschen in der letzten Phase ihres Lebens vollzieht. Was dieses Engagement für jeden von uns und für die Gesellschaft bedeutet, zeigen die Erfahrungsberichte ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Bildentwurf „Engelsleiter“
Kerstin Hofmann
www.kerstin-hofmann.de

Der Übergang von diesem Leben in das Jenseits ist für jeden Menschen – ganz gleich welcher Religion oder Weltanschauung – ein ganz besonderer Abschnitt. Der Mensch geht auf etwas zu, das er nicht kennt. Gleichzeitig scheint sein Leben an ihm vorbeizuziehen. Beides löst die verschiedensten Gefühle aus. Ich möchte den Menschen in dieser Situation nahe sein, ihnen eine Stütze sein und – soweit es möglich ist – helfen, mit den Gefühlen zu leben.

Sr. Maria Ancilla König, Kongregation der Schwestern der Christlichen Liebe, Paderborn

Leben ist Nehmen und Geben. Als ehrenamtlicher Begleiter biete ich Interesse, Aufmerksamkeit sowie praktische Hilfe und Einfühlung an. Dennoch bleibt mir genug Zeit für mich selbst. In der Begleitung nehme ich teil an Schicksalen und Grenzsituationen des Lebens. Das bereichert auch mich, weil es mir wertvolle Klarheit vermittelt.

Günter Roggel, Paderborn



Achtsam sein und Zeit haben – für Andere, für die Gemeinschaft. Das stiftet Sinn.

Timo Halbe (Vorstand des VKA) und André Diecks (Geschäftsführer Region Paderborn) ist es wichtig ein solches Angebot im VKA anbieten zu können. Zusammen mit den beiden Ehrenamtlichen Sr. Maria Ancilla König SCC, Günter Roggel und der Koordinatorin Ulrike Molitor freuen sie sich über den Start des Hospizdienstes „AchtsamZeit“. (von links nach rechts)

Unterstützen Sie unsere wichtige Arbeit durch Spenden oder indem Sie Teil unseres Teams im Hospizdienst **AchtsamZeit** werden. Sie entscheiden, wie Sie sich einbringen. Wir qualifizieren Sie für Ihre Aufgabe und unterstützen und begleiten Sie bei Ihrer Arbeit.

Wenn Sie Fragen zum Hospizdienst haben oder ehrenamtlich mitarbeiten möchten, mailen Sie uns: achtsamzeit@vka-pb.de

Mit freundlichen Grüßen

Timo Halbe
Vorstand VKA

André Diecks
Geschäftsführer
Region Paderborn

Ulrike Molitor
Koordinatorin
AchtsamZeit

Unser Spendenkonto:

Verein katholischer Altenhilfeeinrichtungen Paderborn e.V. (VKA)
Hospizdienst „Achtsamzeit“
Bank für Kirche und Caritas eG
IBAN: DE41 4726 0307 0013 3330 13
BIC: GENODEM1BKC